

Obstgehölze im Container

Klima-Ansprüche

Für Äpfel und Birnen ist unser Klima gut geeignet. Auch Steinobstarten wie Kirschen, Sauerkirschen, Pflaumen und Zwetschgen stellen an das Klima keine besonderen Ansprüche. Einzig späte Birnen, Pfirsiche und Aprikosen benötigen

einen warmen, geschützten Standort. Diese werden denn auch vor allem als Wandspaliere gezogen. Besonders robuste Obstsorten gedeihen bis in Berglagen.

Bodenansprüche

Alle Obstbäume verlangen einen guten, nährstoffhaltigen und tiefgründigen Boden, der ausreichend durchlässig ist. Obstgehölze reagieren empfindlich auf stauende Nässe, wie sie durch eine starke Verdichtung des Bodens nach dem Einsatz schwerer Maschinen entstehen kann. Eine Verbesserung des Bodens

kann durch das Einbringen geeigneter Zusatzstoffe - wie beispielsweise Kompost - herbeigeführt werden. Informationen, über geeignete Massnahmen und Mittel zum Schutz von Obstbäumen vor Schädlingen und Krankheiten erhält man in der Baumschule oder im Gartencenter.

Pflanzung

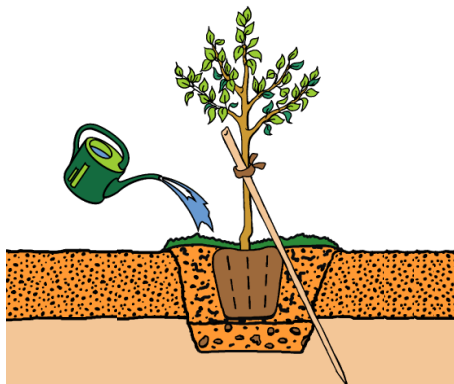
Im Container gezogene Obstbäume können das ganze Jahr hindurch gepflanzt werden. Der Pflanzschnitt an der Krone ist nur ausserhalb der Vegetations-Periode erforderlich. (Siehe dazu die Anlei-

tung «Pflanzung von Obstgehölzen mit nackten Wurzeln».) Für das Pflanzen von Obstbäumen aus Containern gelten die folgenden Regeln:

The logo for 'Meier' is written in a green, cursive script. Below the name is a thick, horizontal green brushstroke that tapers at both ends.

Meier – immer gut beraten!

- 1 Containerbaum vor dem Pflanzen gut giessen.
- 2 Aus der Kulturschicht eine genügend weite und tiefe Pflanzgrube ausheben.
- 3 Erde des darunter liegenden Rohbodens ca. spatentief lockern.
- 4 Container (Topf oder Folie) vom Wurzelballen entfernen.
- 5 Wurzelballen mit dem Messer an mehreren Stellen etwa 1 cm tief einschneiden.
- 6 Pfahl leicht schräg in die offene Pflanzgrube einschlagen.
- 7 Baum so in die Pflanzgrube stellen, dass der Wurzelballen sehr nahe an den Pfahl zu stehen kommt.
- 8 Erde evtl. mit wenig reifem Kompost mischen, einfüllen und andrücken. Wurzelballen nicht mit Erde überdecken.
- 9 Ausgiebig giessen.
- 10 Boden über der Pflanzstelle zur Erhaltung der Feuchtigkeit ca. 0.5 bis 1 cm dick mit Kompost oder Mulch (zum Beispiel locker aufgetragenem Rasenschnitt) abdecken.
- 11 Stamm des Obstbaums mit Kokoschnur satt am Pfahl anbinden. Später regelmässig kontrollieren, damit die Schnur nicht einwächst.



Meier

Der Treffpunkt für Gartengeniesser